MARKTERSCHLIESSUNGSPROGRAMM FÜR KMU

Geschäftsanbahnung | Photonik | Österreich

09.-13. November 2026

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

MITTELSTAND GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGS-PROGRAMM FÜR KMU

Das Markterschließungsprogramm wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie umgesetzt von:

GTAI GERMANY TRADE & INVEST

AHK

DHK Deutsche Handelskammer in Österreich

Impressum

Herausgeber
Deutsche Handelskammer in Österreich (DHK)
Telefon: +43 1 545 14 17-0
E-Mail: evelyn.taschler@dhk.at
www.dhk.at

Text und Redaktion
Evelyn Taschler

Stand
September 2026

Druck
Digitale Ausgabe

Gestaltung und Produktion
DHK

Bildnachweis
Adobe Stock
Unternehmenslogos und Porträtfotos: Freigaben der teilnehmenden Unternehmen

Inhalt

Geschäftsanbahnung | Photonik | Österreich 1

Grusswort 4

Einführung 5

Teilnehmende Unternehmen 6

1 | 3D-Micromac AG 6

2 | JAT - Jenaer Antriebstechnik GmbH 7

3 | Laser 2000 GmbH 8

4 | Leistungselektronik JENA GmbH 9

5 | Photonics Systems Group GmbH 10

6 | POG Präzisionsoptik Gera GmbH 11

7 | Throl optics GmbH 12

8 | TOPAG Lasertechnik GmbH 13

Grusswort

Photonik zählt zu den Schlüsseltechnologien der industriellen Transformation. Sie ermöglicht präzisere, effizientere und ressourcenschonendere Fertigungsprozesse und treibt Innovationen in Messtechnik, Sensorik, Kommunikation, Medizin und Quantentechnologie voran. Österreich verbindet dabei eine leistungsfähige, exportorientierte Industrie mit international sichtbarer Forschung und hoch spezialisierten Technologieunternehmen.

Die Geschäftsanbahnungsreise vom 9. bis 13. November 2026 bringt acht deutsche Anbieter mit österreichischen Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Multiplikatoren zusammen. Das Programm in Oberösterreich, Wien und dem Burgenland verbindet eine Fachveranstaltung, Referenzbesuche, Expertengespräche und individuell vorbereitete Geschäftstermine. Es wurde in enger Kooperation mit Photonics Austria gestaltet, das seine Branchenkenntnis und sein Netzwerk in die Reise einbringt.

Diese Broschüre stellt die teilnehmenden Unternehmen und ihre technologischen Schwerpunkte vor. Sie soll die gezielte Vorbereitung der Gespräche erleichtern und konkrete Ansatzpunkte für nachhaltige Kooperationen sichtbar machen. Wir wünschen allen Beteiligten einen offenen, fachlich anregenden Austausch und erfolgreiche neue Verbindungen zwischen Deutschland und Österreich.

Einführung

Die Photonik ist in Österreich eng mit der leistungsstarken Industrie verknüpft, insbesondere mit dem Maschinen- und Anlagenbau, Metallverarbeitung, Elektronik, Mechatronik und Präzisionstechnik. Forschungseinrichtungen, Unternehmen und spezialisierte Netzwerke arbeiten entlang der Wertschöpfungskette eng zusammen und schaffen ein innovationsfreundliches Umfeld für neue Technologien und industrielle Anwendungen.

Attraktive Marktchancen entstehen vor allem in der laserbasierten Materialbearbeitung, der optischen Messtechnik, Sensorik und Bildverarbeitung, der automatisierten Qualitätssicherung sowie bei integrierten Produktionssystemen. Der steigende Bedarf an Digitalisierung, Prozessoptimierung und nachhaltiger Produktion verstärkt die Nachfrage nach photonischen Lösungen. Weitere relevante Felder sind Medizintechnik, Mikroelektronik, optische Kommunikation und Quantentechnologien.

Für deutsche Unternehmen bietet Österreich durch die enge wirtschaftliche Verflechtung, kurze Wege und vergleichbare regulatorische Rahmenbedingungen gute Voraussetzungen für den Markteintritt. Besonders gefragt sind präzise, integrierbare und ressourceneffiziente Lösungen, die Fertigungsprozesse automatisieren, die Qualität sichern und neue industrielle Anwendungen ermöglichen.

Die acht Delegationsunternehmen decken wesentliche Teile dieser Wertschöpfungskette ab: von Lasern, Lichtquellen, Optiken und Faserverbindungen über hochpräzise Antriebs- und Positioniertechnik bis zu vollständigen Anlagen für die Mikromaterialbearbeitung. Damit adressieren sie konkrete Anforderungen der österreichischen Industrie und Forschung.

Die Reise ist eine projektbezogene Fördermaßnahme des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE) im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU (MEP). Sie wird von der Deutschen Handelskammer in Österreich (DHK) in enger Kooperation mit Photonics Austria durchgeführt. Die Zusammenarbeit ermöglicht einen gezielten Zugang zu relevanten Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Fachleuten des österreichischen Photonik-Ökosystems.

Wir danken unseren Kooperationspartnern:

PHOTONICS AUSTRIA

VDMA
Laser und Lasersysteme
für die Materialbearbeitung

SPECTARIS
Deutscher Industrieverband für Optik,
Photonik, Analysen- und Medizintechnik

Teilnehmende Unternehmen

1 | 3D-Micromac AG

www.3d-micromac.com

Schwerpunkte: Hochpräzise Lasermikrobearbeitung, Prozessentwicklung und kundenspezifische Produktionssysteme

Die 3D-Micromac AG wurde 2002 mit sechs Mitarbeitenden in Chemnitz gegründet und beschäftigt heute mehr als 190 Personen. Das international tätige Unternehmen zählt zu den führenden Spezialisten für hochpräzise Lasermikrobearbeitung und entwickelt innovative Prozesse, Maschinen und Produktionsanlagen für die Photonik, Halbleitertechnik, Elektronik und weitere Hightech-Branchen. Die besondere Stärke liegt in der Verbindung fundierter Technologie- und Prozesskompetenz mit kundenspezifischen, industrietauglichen Lösungen. Besondere Erfahrung besitzt 3D-Micromac im Einsatz von Ultrakurzpuls- und Excimerlasern.

Das Portfolio reicht von flexibel konfigurierbaren Anlagen bis zu spezialisierten Produktionsplattformen für das Schneiden, Bohren, Strukturieren, Abtragen und Trimmen. Schwerpunkte bilden Systeme für die Halbleiterindustrie, darunter Waferbearbeitung, Laser-Trimming, selektives Laser-Annealing und MicroLED-Prozesse. Weitere Lösungen betreffen die Solarzellenfertigung, Glasbearbeitung und Rolle-zu-Rolle-Verarbeitung flexibler Bauteile. Die microPREP®-Plattformen ermöglichen eine präzise Probenpräparation für Mikrostrukturdiagnostik und Fehleranalyse. Im eigenen Applikationslabor begleitet 3D-Micromac Kunden von der Machbarkeitsprüfung und Prozessentwicklung bis zur industriellen Fertigung.

Mit der Geschäftsanbahnungsreise möchte 3D-Micromac bestehende Kontakte in Österreich vertiefen und neue Partnerschaften mit Unternehmen und Forschungseinrichtungen aus Halbleiter- und Elektronikfertigung, Sensorik, Photovoltaik, Glasbearbeitung, Medizintechnik und Mikrodiagnostik aufbauen.

Kontakt

Falk Hähnel
Sales Manager Europe

Adresse: Technologie-Campus 8
09126 Chemnitz
Deutschland
Tel.: +49 152 21896540
E-Mail: haehnel@3d-micromac.com

2 | JAT - Jenaer Antriebstechnik GmbH

www.jat-gmbh.de

Schwerpunkte: Komponenten und Gesamtsysteme für hochpräzise Antriebs-, Bewegungs- und Positionierungsaufgaben

Die **JAT - Jenaer Antriebstechnik GmbH** entwickelt und produziert seit mehr als 30 Jahren kundenspezifische Servoantriebe sowie hochpräzise Bewegungs- und Positioniersysteme. Als Komponenten- und Systemlieferant bietet JAT sowohl einzelne Antriebskomponenten als auch anschlussfertige Gesamtlösungen. Rund 200 Fachkräfte verbinden am Standort Jena Mechanik, Elektronik, Regelungstechnik und Software. Das Unternehmen begleitet seine Kunden von Konzeption und Auslegung über Entwicklung und Fertigung bis zu Inbetriebnahme und Dokumentation.

Das Portfolio umfasst Linear- und Rundtischsysteme, XY-, XYZ- und Mehrachsportale, Servo- und Linearmotoren, Servoverstärker sowie Engineeringsoftware. Je nach Anwendung kommen Spindel-, Zahnriemen-, Direkt- oder luftgelagerte Achsen zum Einsatz. Hochpräzise Systeme erreichen Bahngenauigkeiten bis ±1 Mikrometer; luftgelagerte Achsen ermöglichen reibungsarme Bewegungen im Nanometerbereich. CFK-Leichtbau reduziert bewegte Massen und erlaubt hohe Beschleunigungen bei geringem Energiebedarf. Ein Beispiel ist das reinraumgeeignete Pick-and-Place-System FAST 4PnP für das präzise Handling empfindlicher Chips und Bauteile. JAT-Lösungen positionieren Laser, Optiken, Kameras, Sensoren und Werkstücke beim Fokussieren, Inspizieren, Markieren, Schneiden, Dispensen oder Bestücken.

JAT ist überall dort gefragt, wo Präzision und Dynamik entscheidend sind. In Österreich richtet sich das Angebot insbesondere an Hersteller von Laser-, Optik-, Sensorik- und Bildverarbeitungssystemen sowie an Unternehmen aus Halbleiter-, Elektronik- und Medizintechnik, Maschinenbau und Automatisierung.

Kontakt

Oliver Barwitzki
New Business Account Manager

Adresse: Buchaer Straße 1
07745 Jena
Deutschland
Tel.: +49 170 2448079
E-Mail: oliver.barwitzki@jat-gmbh.de

3 | Laser 2000 GmbH

www.laser2000.com

Schwerpunkte: Photonik-Komponenten und kundenspezifische Systemlösungen für Industrie und Forschung

Die **Laser 2000 GmbH** mit Hauptsitz in Wessling bei München ist Lösungsanbieter und Distributor für Photonik. Das Unternehmen bündelt Produkte internationaler Hersteller mit technischer Beratung und unterstützt Kunden bei Auswahl, Auslegung und Integration geeigneter Komponenten und Systeme. Neben dem Produktvertrieb bietet Laser 2000 kundenspezifische Entwicklungen, Wartung und Reparatur sowie Schulungen und Fachseminare an. Damit begleitet das Unternehmen industrielle und wissenschaftliche Projekte von der ersten Anforderung bis zur einsatzbereiten Lösung.

Das Portfolio umfasst Laser und Lichtquellen, Laserschutz, optische Messtechnik, Optik und Optomechanik, Bildverarbeitung, Faseroptik und Netzwerktechnik. Hinzu kommen kundenspezifische Materialbearbeitungs-, Mess-, Inspektions- und Faseroptiksysteme. Zu den Anwendungen zählen Laserleistungs- und Strahlprofilmessung, Spektroskopie, Hyperspektral- und Infrarotbildgebung, industrielle Bildverarbeitung, Oberflächeninspektion, Laserschweißen und Biophotonik. Komponenten für Beleuchtung, Kameratechnik und faseroptische Übertragung ergänzen das Angebot. Die Verbindung verschiedener Technologien ermöglicht anwendungsspezifische Gesamtlösungen für Forschung, Entwicklung, Qualitätskontrolle und industrielle Produktion.

In Österreich bieten sich Kooperationen mit Industrieunternehmen aus Laser- und Materialbearbeitung, Mess- und Sensortechnik, Bildverarbeitung, Automatisierung, Elektronik und Medizintechnik sowie mit Hochschulen und Forschungsinstituten an.

Kontakt

Joachim Enengl
Regional Sales Austria

Adresse: Argelsrieder Feld 22 / TE03
82234 Wessling
Deutschland
Tel.: +49 151 21823610
E-Mail: j.enengl@laser2000.de

4 | Leistungselektronik JENA GmbH

www.lej.de

Schwerpunkte: Kundenspezifische Beleuchtungs- und Elektroniklösungen für OEM-Anwendungen

Die Leistungselektronik JENA GmbH (LEJ) wurde 1991 aus der Forschungsabteilung von ZEISS ausgegründet und verfügt über 35 Jahre Erfahrung in der Photonik. Am Standort Jena entwickelt LEJ elektronische, mechatronische und optoelektronische Baugruppen nach kundenspezifischen Anforderungen. Als OEM-Entwicklungspartner begleitet das Unternehmen seine Kunden von der ersten technischen Anforderung über Funktionsmuster und Prototypen bis zur zuverlässigen Serienfertigung für kleine und mittlere Stückzahlen.

Getreu dem Anspruch *„Wenn Standard nicht reicht“* entstehen Lösungen für Anwendungen mit besonderen technischen Anforderungen. Wo sinnvoll, greift LEJ dabei auf bewährte Technologien und bestehende Entwicklungsplattformen zurück und passt diese gezielt an die jeweilige Aufgabenstellung an. So lässt sich der Weg vom Konzept bis zur Serie effizient gestalten.

Das Leistungsspektrum reicht von individuellen Lichtquellen und Beleuchtungssystemen über Treiberelektronik und Stromversorgungen bis hin zu optoelektronischen Baugruppen und Systemen. Beleuchtungslösungen decken den Spektralbereich von UV-C bis NIR ab und können hinsichtlich Lichtleistung, Wellenlänge, Ansteuerung, Bauform und Schnittstellen angepasst werden. Die Eigenmarken LUXYR und AMPYR ergänzen das Portfolio. Typische Einsatzgebiete sind Mikroskopie, Analytik, industrielle Bildverarbeitung, Halbleiter- und Medizintechnik.

Anknüpfungspunkte in Österreich bestehen insbesondere bei spezialisierten OEMs und Geräteherstellern aus diesen Bereichen. Im Fokus stehen Unternehmen mit anspruchsvollen optischen oder elektronischen Systemen, die individuell angepasste Lichtquellen, Ansteuerungen oder komplette Systeme benötigen. Weitere potenzielle Geschäftspartner sind Systemintegratoren und Distributoren.

Kontakt

Jörg Wagner
Geschäftsführer

Adresse: Stockholmer Straße 5
07747 Jena
Deutschland
Tel.: +49 152 04905815
E-Mail: j.wagner@lej.de

5 | Photonics Systems Group GmbH

www.photonics-systems-group.com

Schwerpunkte: Hochpräzise Lasersysteme und Prozesslösungen für die industrielle Mikromaterialbearbeitung

Die **Photonics Systems Group** mit Hauptsitz in Krailling entwickelt und fertigt hochpräzise Laseranlagen für die Elektronik-, Halbleiter- und Photovoltaikindustrie. Das Unternehmen verbindet Laserprozessentwicklung, Maschinenbau, Automatisierung und Bildverarbeitung zu kundenspezifischen Produktionslösungen. Die Anlagen sind für den industriellen Dauerbetrieb ausgelegt und lassen sich je nach Anwendung als Stand-alone-System oder als Inline-Lösung in bestehende Fertigungslinien integrieren. Begleitende Leistungen reichen von Machbarkeitsstudien und Prozessentwicklung bis zu Installation, Schulung, Wartung und technischem Support.

Das Kernportfolio umfasst die CR-Serie, die mittels Ultrakurzpulslaser-Technologie (UKP) die kalte, rissfreie Ablation sprödharter Halbleitersubstrate und Hochleistungskeramiken realisiert. Für die Elektronikfertigung decken die DP- und LT-Systeme das mechanisch spannungsfreie Konturschneiden (Depaneling) hochintegrierter Multilayer-Leiterplatten sowie das aktive und passive Laser-Trimmen von Widerständen ab. Den High-Throughput-Bereich der Photovoltaik-Großserienfertigung bedienen die Plattformen LUMION und DIMENSO, die für die selektive Schichtenablation und Strukturierung von Solarzellen im 24/7-Dauerbetrieb optimiert sind. Ergänzt wird dieses Spektrum durch inline-fähige Turnkey-Automatisierungen mit integrierten Vision-Systemen zur Fiducial-Erkennung sowie durch applikationsspezifische Prozessentwicklungen im werkseigenen ISO-Reinraumzentrum in Krailling.

In Österreich richtet sich das Angebot vor allem an Produzenten, die ihre Fertigung in den Bereichen Halbleiter, Elektronik, Leiterplatten, Photovoltaik oder technische Keramik durch präzise und automatisierte Laserprozesse erweitern möchten.

Kontakt

Heidrun Grycz
Regional Sales Head EMEA

Adresse: Pionierstr. 6
82152 Krailling
Deutschland
Tel.: +49 151 51693725
E-Mail: h.grycz@ps-group.net

6 | POG Präzisionsoptik Gera GmbH

www.pog.eu

Schwerpunkte: Kundenspezifische Präzisionsoptik, optische Systeme und Mikrostrukturen von UV bis IR

Die **POG Präzisionsoptik Gera GmbH** wurde 1991 durch ein Management-Buy-out aus dem ehemaligen ZEISS-Werk in Gera gegründet und beschäftigt heute rund 260 Mitarbeitende. Das Unternehmen entwickelt und fertigt kundenspezifische optische Komponenten, Mikrostrukturen und Systeme für den gesamten Spektralbereich von UV bis IR. Eine hohe Fertigungstiefe ermöglicht die Begleitung anspruchsvoller Projekte vom Optik- und Mechanikdesign über Prototypenbau und Beschichtung bis zur Montage, Prüfung und Serienfertigung.

Das Portfolio umfasst sphärische Linsen, Prismen, Fenster, Filter, Strahlteiler und optische Beschichtungen sowie komplette Objektive und optomechanische Baugruppen. Hinzu kommen lithografisch erzeugte Mikrostrukturen wie Blenden, Kalibriertargets, Auflösungstests, Mikrolinsenarrays und strukturierte Filter. Moderne Technologien wie Ionenstrahlpolieren, Elektronenstrahllithografie und hochpräzise Messverfahren sichern die geforderte Abbildungs- und Oberflächenqualität. Die Lösungen kommen insbesondere in der Halbleiterindustrie, den Life Sciences, der industriellen Bildverarbeitung sowie in der Mess-, Laser-, Luft- und Raumfahrttechnik zum Einsatz.

In Österreich bietet sich POG vor allem als Entwicklungs- und Fertigungspartner für Unternehmen an, die kundenspezifische Präzisionsoptiken oder optische Baugruppen für Halbleitertechnik, Machine Vision, Messtechnik, Medizintechnik und industrielle Lasersysteme benötigen.

Kontakt

Markus Reinhardt
Vertrieb

Adresse: Alte Straße 3
04626 Löbichau
Deutschland
Tel.: +49 36602 528 534
E-Mail: markus.reinhardt@pog.eu

7 | Throl optics GmbH

www.throl.de

Schwerpunkte: Kundenspezifisches Optikdesign sowie Abbildungs-, Sensor- und Beleuchtungssysteme

Die **Throl optics GmbH** mit Sitz in Wetzlar entwickelt und realisiert kundenspezifische optische Systeme und Komponenten für Industrie, Forschung und Medizintechnik. Die Wurzeln des Unternehmens reichen bis 1976 zurück; 1996 wurde Manfred Throl Optische Systeme gegründet und 2010 in die Throl optics GmbH überführt. Seit Januar 2023 ist Michael Heil Teilhaber und Mitgeschäftsführer. Das Qualitätsmanagement ist nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert.

Auf Grundlage individueller Anforderungen entstehen maßgeschneiderte Lösungen – von optischer Auslegung und Simulation über Variantenbewertung und Komponentenauswahl bis zur fertigen Baugruppe. Das Leistungsspektrum umfasst:

- Entwicklung von optischen Systemen für medizinische und technische Endoskopie, kompakte abbildende Systeme für CCD- und CMOS-Kameras, telezentrische Objektive, Mikroskopobjektive und Tubusoptiken, Fernoptiken, Scanobjektive
- Entwicklung von speziellen Beleuchtungslösungen für Sensoren, Bewegungsmelder, Homogenisatoren und Kollimatoren
- Komponenten für Prototypen, Kleinserien und Serienfertigung
- Präzisionsoptiken für Forschung und Labor
- Optomechanische Bauteile und Zubehör
- Optische Baugruppen für OEM-Anwendungen

Ein breites Branchennetzwerk ermöglicht eine qualitätsgesicherte und termingerechte Beschaffung einschließlich technischer Beratung und Lieferkettenmanagement.

Für österreichische Unternehmen bietet Throl optics insbesondere dort Mehrwert, wo Standardlösungen nicht ausreichen: bei maßgeschneiderten Abbildungs-, Sensor- und Beleuchtungssystemen für industrielle und medizinische Anwendungen.

Kontakt

Michael Heil
Geschäftsführer

Adresse: Bergstraße 10
35578 Wetzlar
Deutschland
Tel.: +49 6441 9526896
E-Mail: m.heil@throl.de

8 | TOPAG Lasertechnik GmbH

www.topag.de

Schwerpunkte: Ultrakurzpulslaser, MIR-Spektroskopie, Laseroptiken sowie Systeme für Biophotonik und Quantentechnologie

Die **TOPAG Lasertechnik GmbH** wurde 1993 in Darmstadt gegründet und bietet Lasertechnik für Wissenschaft und Industrie im deutschsprachigen Raum. Das Unternehmen verbindet die Vertretung internationaler Hersteller mit eigener Entwicklung und Fertigung sowie anwendungsspezifischer Beratung. Dabei betrachtet TOPAG das gesamte optische System – von der Laserquelle über Strahlführung und Strahlformung bis zur Analyse. Installation, technischer Service und langfristiger After-Sales-Support ergänzen das Angebot.

Im Mittelpunkt des Marktaufbaus in Österreich stehen vier Produktbereiche: Der industrielle Femtosekundenlaser FemtoLux ermöglicht die präzise Mikrobearbeitung von Glas, Keramik und elektronischen Bauteilen bei geringer thermischer Belastung. Der abstimmbare Pikosekundenlaser PT277-XIR deckt für hochauflösende MIR-Spektroskopie den Wellenlängenbereich von 2 bis 18 Mikrometern ab. EKSMA bietet hochbelastbare Optiken, Kristalle und kundenspezifische Systeme für Ultrakurzpuls-laser. Die flexiblen Piko- und Femtosekundenlaser von IRISIOME Solutions erreichen Wiederholraten bis 1 GHz und eignen sich besonders für Biophotonik und Quantentechnologien.

TOPAG sucht in Österreich vor allem den Austausch mit Herstellern von Laseranlagen und Messtechnik, Produktions- und F&E-Abteilungen von Unternehmen aus Mikroelektronik, Präzisionsfertigung und Medizintechnik sowie mit Forschungsgruppen aus Spektroskopie, Biophotonik und Quantentechnologie.

Kontakt

Hannes Ströbel
CEO

Adresse: Nieder-Ramstädter Str. 247
64285 Darmstadt
Deutschland
Tel.: +49 171 5276524
E-Mail: stroebel@topag.de

www.gtai.de/mep